



Inhalt

Editorial ... 1

Fortbildung PH Linz ... 2

Informationen ... 3

Hinweise ... 4



Bild: pixabay.com CCO

SCHULKULTUR - MITEINANDER AUF DEM WEG BLEIBEN

„Schulkultur an einer Katholischen Privatschule bedeutet für mich, sich innerhalb der Schulgemeinschaft beim Namen zu nennen, zu wissen, dass es in jeder Situation Personen gibt, die hinter einem stehen und für einen da sind.“ – so beschreibt Lena Falkner, Schülervertreterin am Gymnasium Dachsberg, die Schulkultur, die sie mit Katholischen Schulen verbindet. Und ihre Kollegin Christina Pritz ergänzt: „Katholische Privatschulen bilden uns nicht nur aus - man bildet uns für unser späteres Leben weiter - im zwischenmenschlichen Denken. Dass wir wertschätzen und dennoch hinterfragen und vor allem, dass wir Toleranz und Respekt nicht in irgendeiner Enzyklopädie nachschlagen müssen. Meine Schule ist eine große Gemeinschaft in der jeder Seinen Platz hat und genau das finde ich so

großartig.“ Katholische Schulen sehen sich in ihrer Arbeit für junge Menschen dem christlichen Welt- und Menschenbild verpflichtet. Jede/r Schüler/in, jede/r Lehrer/in ist als einzigartiges Ebenbild Gottes angenommen und gewürdigt, berufen, die Welt zu gestalten, Ungerechtigkeiten zu erkennen und sich zu engagieren. Wir dürfen unsere eigene Fragmentarität und jene der anderen annehmen. Wir dürfen auf die Begleitung Gottes vertrauen. Das Wesentliche im Leben ist unverfügbar und unverzweckt.

Gerade in einer Zeit der nahezu unerträglichen Ökonomisierung von Bildung ist diese Grundhaltung ein unverzichtbares bildungspolitisches Statement.

Alle Beteiligten im Schulgeschehen, von den Schulerhalter/innen bis zu

den Schüler/innen tragen die Verantwortung dafür, dass jener Anspruch, der in unseren Leitbildern auch von den spezifischen Blickwinkeln der Ordensgründer/innen formuliert ist, im konkreten Schulalltag erfahrbar wird. Dass jene Formulierungen nicht nur nach Außen, sondern auch nach Innen wirksam werden, ist keine ausgemachte Sache. Schulkultur braucht Pflege, ist manchmal auch harte Arbeit – und an den Katholischen Schulen auch immer wieder Gegenstand von Schulentwicklungsprozessen.

Wichtig ist, als Schulgemeinschaft auf dem Weg zu bleiben und sich an den eigenen Idealen immer neu auszurichten.

Ich wünsche Ihnen erholsame Sommertage! Gottes Segen!

Michaela Haderer

Fortbildungsangebote 2017/18—JETZT ANMELDEN

Dieser Ausgabe „Katholische Schulen aktuell I“ liegt die Information zu den Fortbildungsveranstaltungen bei, die über die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz



für Lehrer/innen an den Katholischen Schulen angeboten werden.

Der Bogen spannt sich hier über den „Tag der Katholischen Privatschulen“ mit Bischof Manfred

Scheuer über das Seminar „**Die Menschen im Blick**“, das sich besonders an Pädagog/innen in den ersten Dienstjahren richtet, bis zur **interdiözesanen Schulpastoraltaugung mit Prof. Angela Kaupp** - derzeit DIE Expertin für Schulpastoral im deutschsprachigen Raum.

Der „**Diözesane Einführungstag**“ nimmt die Katholische Kirche in Oberösterreich und ihre Verantwortlichen in den Blick, die **Vernetzung aller in der Schulpastoral Tätigen** findet dieses Jahr in Vöcklabruck bei den Don Bosco Schulen statt.

Die **Direktor/innen - Konferenz A-DOS** ist im April 2018 erstmals in

die neue Vollversammlung Katholischer Schulen OÖ eingebettet, die im Bildungshaus Schloss Puchberg stattfinden wird.

Weitere Informationen zum Fortbildungsprogramm der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz: **fwb.ph-linz.at**

Sie können sich nach Ablauf der Anmeldefrist **nachmelden. Dies ist entweder durch eine E-Mail Ihrer Direktion oder durch Übermittlung des Nachmeldeformulars möglich.** Bitte geben Sie unbedingt Name, PHO-Nummer, Titel, Quartierwunsch (bei mehrtägigen Seminaren) und Matrikelnummer oder Geburtsdatum an!

Danke für Ihr Interesse an unseren Fortbildungsangeboten!

Vernetzung im Bild: Schüler/innen



Am 28. April fand am Bischöflichen Gymnasium Petrinum das „Follow-Up“-Treffen der Schülervertreter/innen Katholischer Schulen statt. Im Zentrum der gemeinsamen Überlegungen stand erneut die Frage der Identität Katholischer Schulen. Die Schülerinnen und Schüler schätzen die Schulkultur Ihrer Schulen. Sie sehen das große Potenzial, das die Schulen für die Erneuerung von Kirche und Gesellschaft bereit halten.

Über den Zaun

NEU: Erstmals startet im Herbst der erste Kurs „**Fundraising-Exzellenz für Schulen**“ mit erfahrenen Experten aus der Fundraising-Praxis. Veranstaltet von der Fundraising Akademie Frankfurt in Kooperation mit dem Zentrum für Ignatianische Pädagogik (ZIP) in Ludwigshafen.

Mehr Informationen: http://www.fundraising-coaching.de/pdf/Flyer_schul-fundraising_print.pdf



ZIP
ZENTRUM FÜR
IGNATIANISCHE
PÄDAGOGIK

PISA und Katholische Schulen

Die **PISA-Testung 2015** liefert für die Katholischen Schulen folgendes Ergebnis, das durchaus interessant ist:

Österreichs Mittelwerte bei PISA 2015 nach Schulerhaltern:

	Lesen	Mathematik	Naturwissenschaften
Konfessionelle Privatschulen	539	537	545
Öffentliche Schulen	481	495	493
Sonstige Privatschulen	466	470	467

OECD-Datenbank zu PISA 2015, Abfrage vom 7. Jänner 2017. Die Ergebnisse der SchülerInnen an konfessionellen Privatschulen übertrafen die der SchülerInnen an öffentlichen Schulen über das sozioökonomisch bedingte Ausmaß hinaus.

Aus den Schulen: Befreiungsfeier der Adalbert Stifter Praxis-NMS

Die Befreiungsfeier für das Lager Linz II, ein Nebenlager des Konzentrationslagers Mauthausen, ist längst ein wertvoller Fixpunkt im Projektkalender der Adalbert Stifter Praxisschule – Neue Mittelschule.

„helden[ge]denken“ war das Thema der diesjährigen Gedenkveranstaltung, die am 24. Mai in der Kapelle der Pädagogischen Hochschule stattfand und wie in jedem Jahr von den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen gestaltet wurde.

Das Programm an diesem Abend war Spiegelbild der intensiven Aus-

einandersetzung der Jugendlichen mit vergangenen, tradierten und aktuellen Heldenbildern sowie der Reflexion persönlicher Heldenvorstellungen.

Vergangenes mit Gegenwärtigem verknüpfen

Ein umfangreicher Beitrag über den Wehrdienstverweigerer Franz Jägerstätter, Nachbetrachtungen zu den Gedenkstätten Mauthausen und Hartheim, beeindruckende kreative Arbeiten der Schüler/-innen, zum Leben erweckte Heldendenkmäler im Gespräch: So vielfältig wie die

historischen, gegenwärtigen und individuellen Anknüpfungspunkte, die das Thema bot, war auch das dargebotene Programm.

Präsentiert wurden überdies verschiedenste Definitionen des Begriffes „Held“, die teils von den Schülerinnen und Schülern, teils von prominenten Persönlichkeiten aus Sport, Kirche und Politik stammten – bis hin zu Bundespräsident Alexander van der Bellen, der den Jugendlichen seine Definition von Held/Heldin mit auf den Weg gab.



Bilder: Claudia Börner

auf.gelesen: Der Spur der Sehnsucht folgen

Wie ignatianische Spiritualität und Schulseelsorge gelingen, das ist nicht nur für jesuitisch geprägte Schulen interessant. Die Herausgeber Johann Spermann SJ, Ulrike Gentner und Tobias Zimmermann SJ sprechen gemeinsam mit unterschiedlichsten Autor/innen Themen der Schulpastoral an, die es Wert sind, an den Katholischen Schulen weitergedacht zu werden. Bekanntes mischt sich dabei mit neuen Aspekten.

Besonders zu empfehlen ist der Artikel der Herausgeber „Was christliche Schulen ausmacht.“, der das Selbstverständnis unserer pädagogischen Arbeit auf den Punkt bringt und dabei auf aktuelle Herausforderungen eingeht.



Termine 2017/18

Fr, 20. Oktober 2017, 13.30-19.00 Uhr

Tag der Katholischen Privatschulen mit Bischof Manfred Scheuer

Konferenzen: Schulerhalter, ADOS, LVKEV-OÖ, Lehrer/innen, Schüler/innen
Schulzentrum der Franziskanerinnen, Wels

Di, 24. April 2018, 13.30-18.00 Uhr

Vollversammlung Katholische Schulen in Oberösterreich

Konferenzen: Schulerhalter, ADOS
Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels

Mi, 29. November 2017, 9:00-16:00 Uhr

Ordensschultag
Kardinal König-Haus Wien

Do, 15. – Fr, 16. März 2018

Interdiözesane Schulpastoraltagung
Bildungshaus Schloss Puchberg

Interdiözesane Tagungen:

VS: Di, 7.-Fr, 10. November 2017, Bildungshaus St. Hippolyt St. Pölten
NMS: Di, 6.-Fr, 9. März 2018, Bildungshaus St. Georgen am Längsee
AHS/BAfEP: Mo, 15.-Mi, 17. Jänner 2018, Bildungshaus St. Virgil Salzburg
BMHS: Mi, 11.-Do, 12. April 2018, Gästehaus der Pallottiner Salzburg



Katholische Kirche
in Oberösterreich

CHRISTLICH



IMMER INFORMIERT

<http://www.dioezese-linz.at/privatschulen>

<http://www.dioezese-linz.at/bildung>

<http://facebook.com/kps.ooe>

<http://twitter.com/kps00e>



schluss.punkt

„Die zunehmende weltanschauliche Vielfalt unter den Lehrkräften muss in der Entwicklung des christlichen Profils der Schulen mitreflektiert werden, wenn keine Potemkinschen Dörfer errichtet werden sollen, die Lehrende zunehmend in einen Gewissenszwiespalt zwischen persönlicher Authentizität und den Trägererwartungen bringt.“

Spermann u.a., Der Spur der Sehnsucht folgen, S. 16